

Auszug aus dem Sitzungsprotokoll
der 10. Sitzung der Gemeindevertretung
vom 14. Dezember 2015

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden GemeindevertreterInnen, verliest die Entschuldigungen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Ein besonderer Gruß gilt der Gemeindekassierin Rosmarie Ritter.

2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 09.11.2015

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde den GemeindevertreterInnen per E-Mail zugesandt. Es wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

3. Berichte und Mitteilungen

Die Berichte wurden per E-Mail an die GemeindevertreterInnen gesandt. Folgende Ergänzungen folgen:

- JHV Kirchenchor: Peter Felder berichtet vom Dank für die jährliche Unterstützung. Der Summr Hock war sehr gut und der Verein würde gerne öfter am 26. Oktober bewirten.
- JHV Tourismus: Manfred Scalet berichtet von den Neuwahlen. Der Vizeobmann Jochen Braun und die Beiräte wurden bestätigt. Neu als Vertreterin fürs Gastgewerbe wurde Jasmin Feuerstein in den Ausschuss gewählt.
Heidi Kalbvogel referierte interessant zum Thema „Marke Bregenzerwald“.
- Der Prüfungsausschuss tagte zwecks Finanzierung der NMS Egg.
- Walter Egender berichtet, dass das Kernteam Sozialausschuss mit den Architekten ein Projekt erstellt hat, das dem Sozialausschuss kommende Woche vorgestellt wird. Nach einer Feinabstimmung soll es der Gemeindevertretung vorgestellt werden.
- Der Gemeindeblattverband hat den Gemeinden € 50,--/Abo ausbezahlt. Andelsbuch hat € 28.550,-- erhalten.

4. Beschlussfassung über die Verlängerung der Förderung von thermischen Solaranlagen und Holzheizungen ab 2016

Diese Förderung wird von der Gemeinde seit ca. 10 Jahren an die Landesförderung gekoppelt ausbezahlt.

Nach vermehrten Diskussionen über den Wirkungsgrad werden seitens des Landes die Überprüfungen der Inbetriebnahme verstärkt.

Der Vorstand ist sich einig, dass es sinnvoll ist, die Förderung in Höhe von 25 % der Landesförderung beizubehalten.

Die Verlängerung der Förderung soll nicht für 3 Jahre, sondern bis zum Ende der Legislaturperiode beschlossen werden.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Verlängerung der Förderung von thermischen Solaranlagen und Holzheizungen bis zum Frühjahr 2020.

5. Beschlussfassung der Flächenwidmung für die Errichtung der Parkplätze bei der Firma Elektro Willi (Erweiterung der Widmung Baumischgebiet um 745 m²)

Die Gemeindevertretung beschließt die Umwidmung von 745 m² in Baumischgebiet einstimmig.

6. Vorlage und Beschlussfassung des Voranschlages 2016 für:

a) Gemeinde Andelsbuch

b) Stiftung Vinzenzheim

Die Voranschläge wurden den GemeindevertreterInnen bereits zugestellt. Der Vorsitzende erläutert die Voranschläge ausführlich.

| Die Gemeinde hat folgende für 2016 vorgesehene: | Einnahmen | Ausgaben |
|--|------------------|-----------------|
| Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung | 64.100 | 588.500 |
| Öffentliche Ordnung und Sicherheit | 24.100 | 144.200 |
| Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft | 347.000 | 929.500 |
| Kunst, Kultur und Kultus | 71.400 | 221.000 |
| Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung | 72.900 | 822.100 |

| | | |
|--------------------------------|------------------|------------------|
| Gesundheit | 36.100 | 430.600 |
| Straßen und Wasserbau, Verkehr | 101.500 | 634.600 |
| Wirtschaftsförderung | 33.600 | 181.900 |
| Dienstleistungen | 862.800 | 881.900 |
| Finanzwirtschaft | 3.603.900 | 383.100 |
| Summen/ Gesamthaushalt | 5.217.400 | 5.217.400 |

Für das Jahr 2016 ist eine Entnahme aus der Haushaltsrücklage in Höhe von € 262.100,-- notwendig. Die Ausgabenschwerpunkte, die dazu führen sind:

| | |
|---|-------------------|
| Neue Mittelschule Egg | 100.000,00 |
| Kanal- und Wasserleitungen neu | 50.000,00 |
| Abgangsdeckung Vinzenzheim | 70.000,00 |
| Sozialfonds + Sozialprojekt | 70.000,00 |
| Spitalsfonds | 90.000,00 |
| Zuschuss Bergbahnen Andelsbuch | 60.000,00 |
| Notwasserverbund mit Egg | 50.000,00 |
| Investitionsbeitrag zur Bergrettung Bezau | 40.000,00 |
| Zusätzliche Personalkosten (Abfertigung + Kindergarten) | 65.000,00 |
| Tourismus | 20.000,00 |
| Projekt Nordumfahrung | 200.000,00 |
| Grunderwerb | 33.000,00 |
| Feuerwehr neue Einsatzbekleidung | 70.000,00 |
| Gesamtbetrag | 848.000,00 |

Die finanzielle Situation der Gemeinde ist nachwievor zufriedenstellend.

Die Finanzkraft wird mit € 3.086.800,-- festgestellt.

Die Finanzkraft wirkt sich auf die Vergabemöglichkeiten aus: Somit dürfen Entscheidungen bzw. Beschlüsse vom Bürgermeister bis € 3.086,80, vom Gemeindevorstand bis € 30.868,-- und darüber von der Gemeindevertretung gefasst werden.

Walter Egender erkundigt sich nach dem Breitbandausbau, der im Voranschlag fehlt.

Der Vorsitzende berichtet, dass noch immer auf die Breitbandmilliarde gewartet wird, dass es inzwischen aber recht positive Signale von Seiten des Bundesministeriums gibt. Eine endgültige Entscheidung soll im Jänner fallen.

Vinzenzheim:

Der Kostenvoranschlag für das Vinzenzheim wird immer auf Vorjahreswerten aufgebaut. Die Beiträge des Landes sind für uns immer positiv, aber es ist nicht fixiert wie lange es diese Beiträge noch gibt.

Die Personalkosten sind mit ca. 80 % der Ausgaben die größte Position. Die Gemeinde ist so sparsam wie möglich, aber es gibt eben gesetzliche Vorgaben, die erfüllt werden müssen.

Abstimmung:

Der Kostenvoranschlag 2016 für die Gemeinde Andelsbuch wird einstimmig beschlossen.

Der Kostenvoranschlag 2016 für die Stiftung Vinzenzheim wird einstimmig beschlossen.

7. Vorlage und Genehmigung des Dienstpostenplanes für das Jahr 2016

Der Dienstpostenplan wird vom Vorsitzenden vorgestellt. Die Gemeinde Andelsbuch hat 15,64 Vollzeitbeschäftigte. Der Frauenanteil liegt bei ca. 83 %.

Der Dienstpostenplan 2016 wird von der Gemeindevertretung einstimmig genehmigt.

8. Allfälliges

- **Ökostrombörse:** Bisher wurden 50 Sonnenstromaktien verkauft. Die Gemeindevertretung beschließt im Jänner, was mit den übrigen geschieht.
- Walter Egender erkundigt sich nach dem Stand der Dinge bei der alten Brücke Schwarzenberg. Sie ist nach wie vor gesperrt und die Gemeinde Schwarzenberg steigt aufgrund der notwendigen Steinschlagsicherung kostenmäßig nicht ein.
- Martina Rüscher berichtet aus der Arbeitsgruppe Asyl. Eine Kleiderausgabe, Deutschkurse und -begleitung wurden bisher organisiert. Zur Nachbarschaftshilfe kommt ein Folder an alle

Haushalte. Jeden Donnerstag ist ein Treffpunkt im Jöslar zum Kennenlernen und die Pfarre organisiert Veranstaltungen.

Der Bürgermeister macht einen Rückblick auf ein arbeitsintensives Jahr, das u.a. von einem großen Wechsel in der Gemeindevertretung und neuen Konstituierungen der Unterausschüsse gezeichnet war.

Er dankt dem Vizebürgermeister Peter Felder für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen. Auch im Vorstand herrscht eine gute Atmosphäre.

Den Gemeindevertretern dankt er ebenfalls für die gute Zusammenarbeit. Er wünscht allen und den Familien eine schöne besinnliche Adventzeit und frohe Weihnachten. Er lädt die Gemeindevertretung auf einen Umtrunk in den Gasthof Löwen ein.

Der Vizebürgermeister dankt dem Bürgermeister im Namen der Gemeindevertretung für den großen Einsatz über das ganze Jahr und wünscht ihm und seiner Familie ebenfalls eine besinnliche Weihnachtszeit.

Der Bürgermeister:

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Bernhard Kleber'.

(Bernhard Kleber)